

Ressort: Finanzen

DAX legt zu - Energieversorger setzen Talfahrt fort

Frankfurt/Main, 15.09.2015, 17:36 Uhr

GDN - Am Dienstag hat der DAX zugelegt. Zum Xetra-Handelsschluss wurde der Index mit 10.188,13 Punkten berechnet, ein Plus in Höhe von 0,56 Prozent im Vergleich zum Vortagesschluss.

Sorge bereiteten Anlegern die Aktien der Energieversorger. Die Eon-Aktie sackte bis kurz vor Handelsschluss erneut um über fünf Prozent ab und notierte damit auf dem tiefsten Stand seit 1993. Davon mitgerissen wurden auch RWE-Papiere, und auch K&S-Aktien waren zu diesem Zeitpunkt fast fünf Prozent im Minus. Infineon, Deutsche Post und BMW waren hingegen an der Spitze der Kursliste. Gute Vorgaben kamen aus den USA: Der Dow wurde am Nachmittag mit 16.517,84 Punkten berechnet, ein Plus in Höhe von 0,90 Prozent im Vergleich zum vorherigen Handelstag. Auch der Nikkei-Index hatte zuletzt zugelegt und mit einem Stand von 18.026,48 Punkten geschlossen (+0,34 Prozent). Die europäische Gemeinschaftswährung tendierte am Dienstagnachmittag schwächer. Ein Euro kostete 1,1275 US-Dollar (-0,37 Prozent). Der Goldpreis ließ nach, am Nachmittag wurden für eine Feinunze 1.104,14 US-Dollar gezahlt (-0,42 Prozent). Das entspricht einem Preis von 31,48 Euro pro Gramm. Ein Fass der Nordsee-Sorte Brent kostete am Dienstagnachmittag 47,30 US-Dollar (-0,39 Prozent).

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-60343/dax-legt-zu-energieversorger-setzen-talfahrt-fort.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com